



Studie bestätigt positive Entwicklung des Aachener Veranstaltungsmarktes

Aachener Veranstaltungsmarkt bedeutet auch Werbung für die Stadt

Der Aachener Veranstaltungsmarkt hat sich seit 2016 sehr positiv entwickelt. Das bestätigt eine vom Europäischen Institut für TagungsWirtschaft (EITW) für das Jahr 2023/24 durchgeführte Studie, die vom Eurogress Aachen und dem aachen tourist service e.v. (ats) beauftragt wurde. Im Jahr 2023 nahmen insgesamt 1.241.393 Teilnehmer*innen an 6.680 Veranstaltungen in Aachen teil. Das bedeutet einen Zuwachs von 36,9% bei den Veranstaltungen und 106,5% bei den Teilnehmer*innen im Vergleich zum Jahr 2016. In dem Jahr hatten das Eurogress sowie der aachen tourist service das Meeting- & Eventbarometer für den Standort Aachen erstmals durchführen lassen.

Jede Veranstaltung sorgt für mediale Aufmerksamkeit und macht dabei immer auch Werbung für die Stadt Aachen. "Messen, Spitzensport, Kultur, Konzerte, Tagungen und Kongresse – sie alle bringen viele Besucher*innen in die Stadt. Sie werden als Multiplikatoren zu Botschafter*innen für unsere Stadt.", freuen sich Katrin Hissel und Caroline Noerenberg, beide Vorständinnen aachen tourist service e.v.

Hoher Anteil an Business-Events in Aachen

Die Studie belegt, dass beruflich motivierte Veranstaltungen (Business Events) in Aachen überwiegen. Mit 3.500 Veranstaltungen beträgt deren Anteil 52,4%.

Mit Blick auf die Größenklassen dominieren in Aachen im Segment Seminare, Tagungen und Kongresse vor allem die kleinen Meetings mit bis zu 100 Teilnehmer*innen mit rund 77 Prozent. Der Anteil von großen Veranstaltungen mit mehr als 1.000 Teilnehmer*innen liegt mit 1,2 Prozent nahezu gleichauf mit dem deutschen Durchschnitt (1,3 Prozent). In Aachen konnte die Zahl der Veranstaltungen mit mehr als 1.000 Teilnehmer*innen um 0,7% gesteigert werden waren im Vergleich zu 2016, wohingegen diese Veranstaltungen deutschlandweit um 2% rückläufig waren.

Internationale Veranstaltungen fördern den Wirtschaftsstandort

Besonders erfreulich ist, dass Aachen im Jahr 2023 einen Anteil von 7,4% ausländischer Teilnehmer*innen verzeichnete, bei beruflich motivierten Veranstaltungen betrug der Anteil sogar 13,2%. Der Anteil ist im Vergleich zum deutschen Durchschnitt um 20% höher, bei den Business Events sogar um 45%. Auch Thomas Hissel, Beigeordneter für Wohnen, Soziales und Wirtschaft der Stadt Aachen, zeigt sich erfreut: "Die Studie bestätigt uns, dass Aachen ein Magnet für ein internationales Publikum ist. Der hohe Anteil an ausländischen Teilnehmer*innen ist insbesondere auf die starke Hochschullandschaft zurückzuführen."

Der Anteil internationaler Veranstalter*innen beträgt in Aachen 3,5%. Belgien, die Niederlande und UK gehören zu den wichtigsten Quellmärkten in Aachen.

Erfreulicher Umsatzzuwachs bei Veranstaltungsstätten

Die Studie belegt zudem, dass die von der Corona-Pandemie stark betroffene Veranstaltungswirtschaft wieder auf einem guten Weg ist. Ein Vergleich mit dem Jahr 2022 zeigt, dass die Umsätze in den Aachener Veranstaltungsstätten um 21,8 % im Jahr 2023 gestiegen sind. Deutschlandweit betrug der Zuwachs 24,4 % und ein Aufwärtstrend ist deutlich spürbar ist. Sowohl die Anbieter*innen der Veranstaltungsstätten in Aachen als auch die bundesweiten Anbieter*innen gehen für das laufende Jahr von einer positiven Umsatzentwicklung von mehr als 10 Prozent aus.





"Wir hatten nicht erwartet, so schnell nahezu das Niveau, das wir vor der Corona-Pandemie hatten, zu erreichen. Das ist ein deutliches Indiz für die Bedeutung von Veranstaltungsstätten, die einfach die beste Plattform für den persönlichen Austausch und das Live-Erlebnis sind", so Kristina Wulf, Betriebsleitung des Eurogress Aachen.

Positiver Ausblick

Die Aachener Veranstaltungsstätten sind hinsichtlich der Buchungslage optimistischer als deutschlandweit. 10% bewerten die Buchungslage mit "Sehr gut" und 90% mit "Gut", wohingegen 14% der Veranstaltungsstätten in Deutschland diese mit "Sehr gut" bewerten, aber nur 62% mit "Gut". Für 2024 erwarten die Anbieter*innen in Aachen ein weiteres Wachstum, sowohl bei den Veranstaltungszahlen mit 12% als auch bei den Teilnehmer*innenzahlen mit 15%. Aber die Veranstaltungsstätten – nicht nur in Aachen, sondern deutschlandweit - sehen sich auch mit Herausforderungen konfrontiert. Als größte Herausforderung sehen sie gleichermaßen die Inflation und Preissteigerungen sowie die Personalengpässe.

Wertschöpfung der Veranstaltungen

Die Veranstaltungsindustrie ist ein erheblicher Umsatzbringer und leistet durch die direkten Effekte der Wertschöpfung sowie durch Steuereinnahmen und Sicherung von Arbeitsplätzen einen wichtigen Beitrag zu den kommunalen Haushalten. Basierend auf den aktuellen Zahlen des Veranstaltungsmarktes in Aachen betrug die Wertschöpfung im Jahr 2023 insgesamt 132,8 Mio. Euro. "Die Wertschöpfung aus dem Tagungs- und Kongressbereich ist für Aachen sehr positiv. Ob Handel, Hotellerie, Gastronomie, Dienstleister, Industrie, Handwerk oder Logistik, nahezu alle Branchen profitieren von der Veranstaltungswirtschaft. Ein weiteres Wachstum in diesem Bereich stärkt somit auch die Aachener Wirtschaft.", sagt Philipp Piecha, Referatsleiter Wirtschaftsförderung bei der IHK Aachen.

Über das Meeting- & EventBarometer Deutschland

Das Meeting- & EventBarometer ist die einzige Studie, die den gesamten Veranstaltungsmarkt – sowohl den Kongress- als auch den Eventbereich – in Deutschland untersucht und ein aussagekräftiges Bild dieser Branche zeichnet. Initiatoren sind der EVVC Europäische Verband der Veranstaltungs-Centren e.V. das GCB German Convention Bureau e.V. und die Deutsche Zentrale für Tourismus e.V. (DZT). 2023 haben die Partner bereits zum 18. Mal das Europäische Institut für TagungsWirtschaft (EITW) beauftragt, den Veranstaltungsmarkt zu beleuchten.

Das Eurogress sowie der aachen tourist service e.V. haben mit freundlicher Unterstützung der Industrieund Handelskammer Aachen im Rahmen des deutschlandweiten Meeting- & Eventbarometers ein zweites Mal nach 2016 eine Sonderauswertung für den Standort Aachen beauftragt.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Kristina Wulf Betriebsleitung Eurogress Aachen

Telefon: +49 241 91 31 210

E-Mail: kwulf@eurogress-aachen.de

Katrin Hissel und Caroline Noerenberg Vorständinnen aachen tourist service e.v.

Telefon: +49 241 18029-21

E-Mail: presse@aachen-tourismus.de





Das Meeting- & EventBarometer Aachen 2023/2024

Management-Information

Mai 2024











Inhalt

<u>Vorbemerkungen</u>	03
Der MICE-Markt in Aachen	09
Die Ergebnisse des Meeting- & EventBarometers	17
Fokusthemen in der Veranstaltungsbranche	34
Ein Blick in die Zukunft	45
Zentrale Ergebnisse und Perspektiven	54
<u>Anhang</u>	59





Sonderauswertung Meeting- & EventBarometer Destination AACHEN



Geschäftsjahr 2023



Basis für künftige MICE-Marktforschung in der Destination Aachen





Ziel der Studie

Die globale Veranstaltungswirtschaft befindet sich in der Transformation und wird von vielerlei Herausforderungen beeinflusst. Um die langjährige Entwicklung des Marktes mit seinen Höhen und Tiefen wie auch Wachstumspotenziale für die Zukunft empirisch erfassen zu können, sind Zahlen und Fakten für das Geschäftsjahr 2023 und die Einschätzung der Zukunft von Anbieterseite von immenser Bedeutung.

Die Ergebnisse dieser Studie sollen genutzt werden, um zu sehen, wie sich der Markt mit den neuen Herausforderungen im Einzelnen verändert und worin Perspektiven für die Zukunft liegen. Parallel zu den Veranstaltungsstätten wurden auch Anbieter von virtuellen Veranstaltungen befragt, so dass ein Gesamtbild des Marktes gezeichnet werden kann.

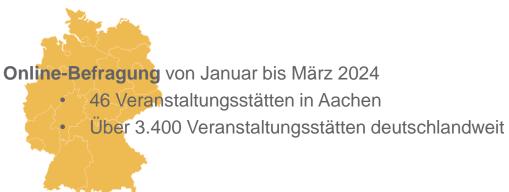
Die Ergebnisse dienen auch als Grundlage und Unterstützung bei Investitionen sowie bei strategischen Vertriebs- und Marketingentscheidungen auf internationaler, nationaler, regionaler und lokaler Ebene.





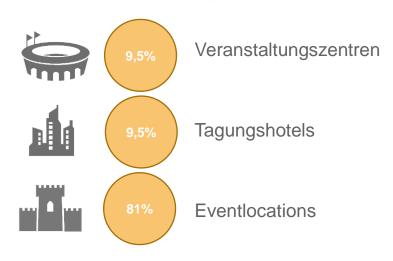
Methodik





Struktur der Rückläufer in Aachen

Die Rücklaufquote liegt bei 45,7%, die sich wie folgt verteilen:





Methodik:

Hochrechnungen der Veranstaltungen und Teilnehmer (reine Präsenzveranstaltungen)

1

Ermittlung der Präsenz-Teilnehmer*innen und Veranstaltungen auf Basis der angegebenen Daten, angereichert um

Deutschland-Daten, wenn keine Destinationsdaten vorhanden sind

Basis: Befragung der Anbieter in Aachen / der bundesweiten Anbieter

Begründung: Priorität der Destinationsdaten, diese sind jedoch oft nicht ausreichend

Differenzierung: nach Veranstaltungsstätten-Gruppen und Veranstaltungsstätten-Arten

2

Kontrolle der Zahlen über den Vergleich der Angaben in den verschiedenen Befragungen

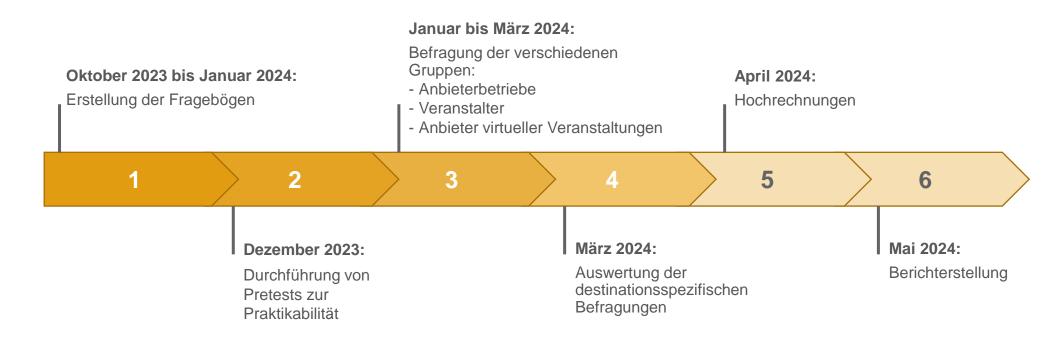
Basis: Alle Befragungen

Begründung: Prüfung auf Plausibilität der Angaben in den Befragungen

Die **Methodik der bundesweiten Befragung** wird auf Aachen angewendet, indem die Werte für Präsenzveranstaltungen aus der Anbieterbefragung der Aachener Betriebe einfließen.



Projektablauf MEBa 2023/2024: Sonderauswertung Aachen



Herbst 2023 Juni 2024





Der Gesamtmarkt der Meeting- & Eventdestination Aachen: 2023 im Vergleich zu 2016

Basis: EITW, Eigene Erhebungen und Anbieterbefragung 2024: verschiedene Abfragen

Angebotssituation			
Veranstaltungsstätten gesamt*	46	+21**	
Veranstaltungszentren (VC)	5	+2	
Tagungshotels (TH)	7	+-0	
Eventlocations (EL)	34	+19	

Nachfragesituation			
Präsenzveranstaltungen	6.640	+36,9%**	
Teilnehmer*innen onsite	1,24 Mio.	+106,5 %**	

^{*}ab 20 Sitzplätzen im größten Saal

^{**} Verglichen mit der letzten Erhebung für das Geschäftsjahr 2016.



Präsenzveranstaltungen: Aachen im Vergleich zu Deutschland

Basis: EITW, Eigene Erhebungen und Anbieterbefragung 2024: verschiedene Abfragen



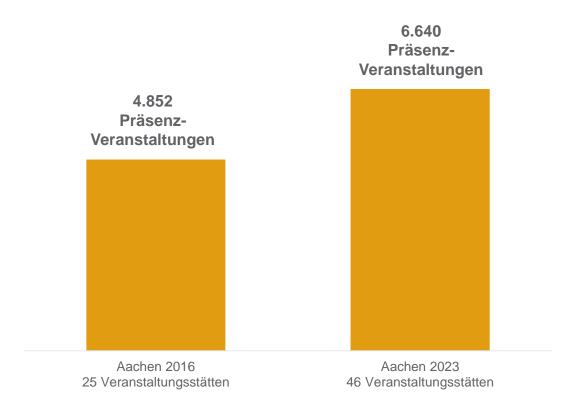
Insgesamt fanden in **Deutschland** ca. 1,82 Mio. reine Präsenzveranstaltungen statt.

In **Aachen** wurden 6.640 reine Präsenzveranstaltungen durchgeführt.



Veranstaltungen in Aachen: 2016 und 2023

Basis: EITW, Anbieterbefragungen 2017 & 2024: Gesamtzahl der Präsenzveranstaltungen



Im Vergleich zu 2016 hat sich die Anzahl der Veranstaltungen stark entwickelt, einhergehend mit einem vielfältigeren Angebot an Veranstaltungsstätten.



Teilnehmer*innen bei Präsenzveranstaltungen: Aachen im Vergleich zu Deutschland

Basis: EITW, Eigene Erhebungen und Anbieterbefragung 2024: verschiedene Abfragen



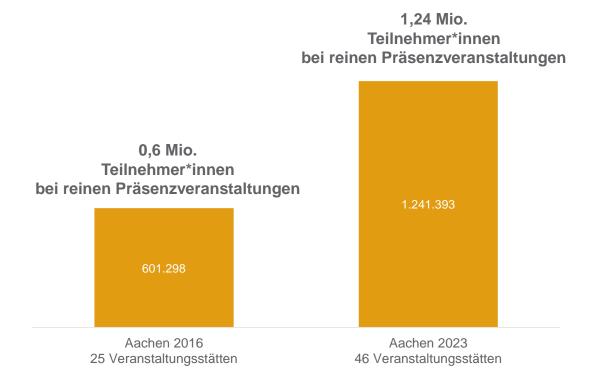
Insgesamt besuchten ca. 272,3 Mio. Teilnehmer*-innen reine Präsenzveranstaltungen in **Deutschland**.

In **Aachen** besuchten ca. 1,24 Mio Teilnehmer*innen reine Präsenzveranstaltungen.



Teilnehmer*innen kommen zurück

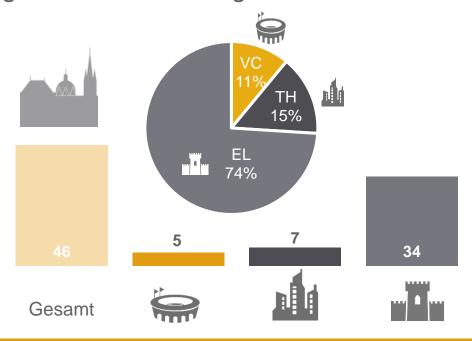
Basis: EITW, Anbieterbefragungen 2017 & 2024: Anzahl der Präsenz-Teilnehmer*innen



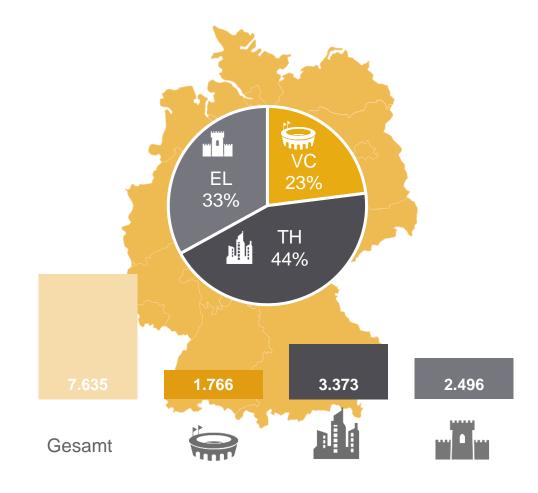
Im Vergleich zu 2016 hat die Anzahl der Teilnehmer*innen stark zugenommen, einhergehend mit einer breiteren Auswahl an Veranstaltungsstätten.



Angebot: Veranstaltungsstätten und ihre Aufteilung nach Arten in Aachen und Deutschland



Die Struktur des Veranstaltungsstätten-Angebots in Aachen unterscheidet sich grundlegend zur Deutschland-Situation: Während in Aachen eine Großzahl an Eventlocations die Angebotssituation dominiert, sind deutschlandweit die Tagungshotels und Veranstaltungszentren deutlich stärker vertreten.



Basierend auf den Locationslisten mit Betrieben mit mind. 100 Teilnehmer*innen im größten Raum deutschlandweit und ab 20 Teilnehmer*innen im größten Raum in Aachen.



Faktenübersicht zum Gesamtmarkt Aachen



Zahl der Veranstaltungen und Teilnehmer*innen

In Aachen fanden im letzten Geschäftsjahr 6.640 reine Präsenzveranstaltungen statt. Die Zahl der Teilnehmer*innen bei reinen Präsenzveranstaltungen lag in Aachen bei 1,24 Millionen.



Das Angebot von Veranstaltungsorten

Von 46 Veranstaltungsstätten in Aachen sind Eventlocations mit rund drei Viertel des Marktes die vorherrschende Veranstaltungsstätten-Art. Im Vergleich zur bundesweiten Verteilung sind sie stark überrepräsentiert. Verglichen mit der letzten Erhebung im Geschäftsjahr 2016 hat sich der Angebotsmarkt um 21 Veranstaltungsstätten erweitert (ein Zuwachs von 84 Prozent) – insbesondere bei den Eventlocations. Hierbei handelt es sich jedoch nicht durchweg um neu eröffnete Locations, sondern das Phänomen ist auch einer erweiterten Betrachtung des Marktes und einer Einbeziehung bereits existierender Betriebe geschuldet.

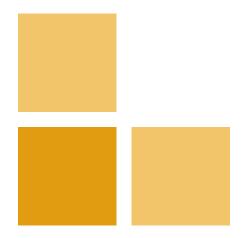


Entwicklung der Destination Aachen

Seit 2016 gab es eine positive Entwicklung in Aachen. Die Zahl der reinen Präsenzveranstaltungen nahm um 36,5 Prozent zu und 2023 waren 106,5 Prozent mehr Teilnehmer*innen bei Präsenzveranstaltungen anwesend als 2016. Hierbei muss aber berücksichtigt werden, dass auch beim Angebot der Veranstaltungsstätten eine starke Zunahme stattfand, die die Zahlen der Veranstaltungen und Teilnehmer*innen wieder etwas relativiert.







ONSITE-VERANSTALTUNGEN



Dauer von Präsenzveranstaltungen in 2023

Basis: EITW Anbieterbefragung 2024: Gesamtzahl der Veranstaltungen 2023 und deren Dauer in Ihrer Veranstaltungsstätte (mit mind. 20 Teilnehmer*innen).

Die Veranstaltungsdauer war in **Aachen** kürzer als in Gesamtdeutschland. Besonders in den Tagungshotels in Aachen wich die Dauer nach unten ab.

In den Aachener Eventlocations betrug die Dauer der Veranstaltungen durchschnittlich weniger als einen Tag. Durch die große Anzahl von Eventlocations in der Destination Aachen wird der Wert für die durchschnittliche Dauer insgesamt stark beeinflusst.

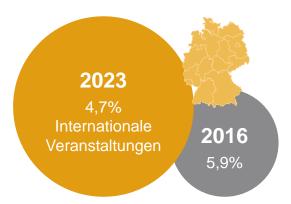




Internationale Veranstaltungen

Basis: EITW Anbieterbefragung 2024: Anzahl internationaler Veranstaltungen (Veranstaltungen ab 20 Teilnehmer*innen)





Aachen

In Aachen ist der Marktanteil an internationalen Veranstaltungen mehr als doppelt so hoch als in Deutschland. Besonders hoch war der Anteil an internationalen Veranstaltungen in den **Veranstaltungszentren** mit 15,2 Prozent, gefolgt von den **Tagungshotels** mit 12,4 Prozent. In den **Eventlocations** waren 8,7 Prozent der Veranstaltungen international.

Deutschland

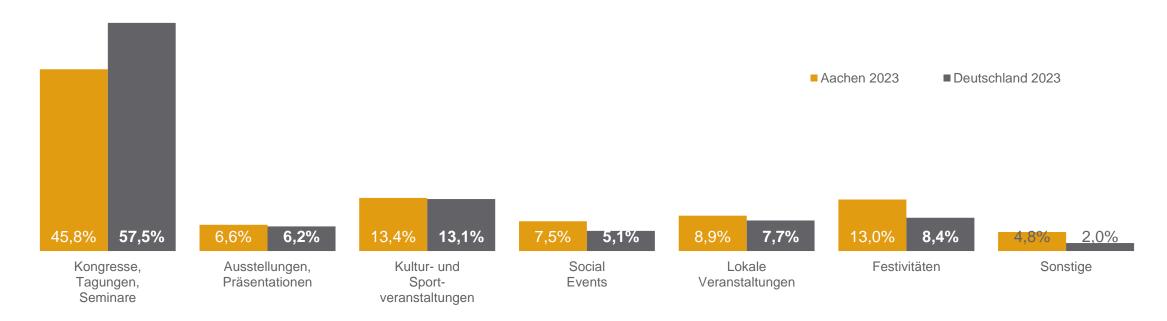
Auf Bundesebene erzielten die **Eventlocations** mit 5,3 Prozent den höchsten Anteil unter den Veranstaltungsstätten-Arten, gefolgt von den **Tagungshotels** mit 5,2%, die **Veranstaltungszentren** verzeichneten 3,5 Prozent.

Hinweis: Eine Veranstaltung ist per Definition international, wenn mindestens 10% der Teilnehmer*innen ihren Wohnsitz außerhalb Deutschlands haben.



Veranstaltungs-Arten

Basis: EITW, Hochrechnung der Werte aus der Anbieterbefragung 2024: Anzahl der Veranstaltungen in den Veranstaltungs-Arten

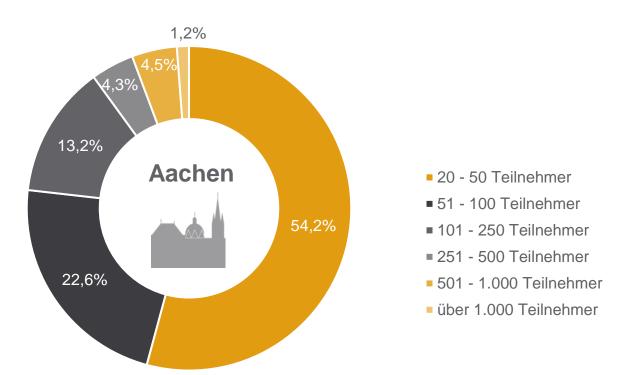


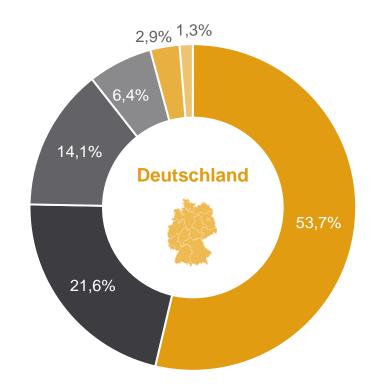
Kongresse, Tagungen und Seminare dominierten den Markt – in Aachen allerdings weniger stark vertreten als im deutschen Durchschnitt. Die Differenz von 11,7 Prozentpunkten zum deutschen Durchschnitt verteilt sich in Aachen gleichmäßig auf die anderen Veranstaltungsarten, die jeweils etwas stärker ausgeprägt sind – insbesondere bei den Festivitäten, die im Allgemeinen häufig in den Eventlocations durchgeführt werden.



Größenklassen der Seminare, Tagungen und Kongresse

Basis: EITW, Hochrechnung der Werte aus der Anbieterbefragung 2024: Bitte geben Sie an, in welche Größenklassen sich die Veranstaltungsart Seminare, Tagungen und Kongresse bei Präsenzveranstaltungen in Ihrem Haus aufteilt.





Mit Hinblick auf die Größenklassen dominierten in **Aachen** 2023 mit rund 77 Prozent aller Seminare, Tagungen und Kongresse vor allem die kleinen Meetings mit bis zu 100 Teilnehmer*innen. Der Anteil von großen Veranstaltungen mit mehr als 1.000 Teilnehmer*innen lag mit 1,2 Prozent nahezu gleichauf mit dem deutschen Durchschnitt (1,3 Prozent).



Umsatzveränderungen 2023 im Vergleich zu 2022

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2024: In welchem Maße veränderte sich im Jahr 2023 der Umsatz durch Veranstaltungen verglichen mit dem Jahr 2022? Bitte wählen Sie die Art der Veränderung im Dropdown-Menü aus und tragen den Wert in % entsprechend in der Spalte daneben ein (bei gleichbleibendem Volumen entsprechend eine 0).

Umsatzveränderung 2023 im Vergleich zu 2022



Ein Vergleich mit dem Jahr 2022 zeigt, dass die Umsätze im Jahr 2023 insgesamt gestiegen sind und ein Aufwärtstrend deutlich spürbar ist.

Deutschlandweit stiegen die Umsätze um 24,4 Prozent, in **Aachen** betrug der Zuwachs 21,8 Prozent.



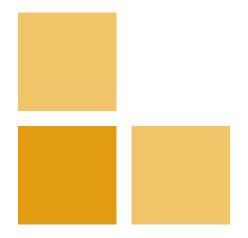
Anbieter gehen für 2024 von einem Umsatzzuwachs von über 10 Prozent aus

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2024: Wie schätzen Sie die Entwicklungen für 2024 ein? Bitte geben Sie an, um wie viel Prozent sich der Umsatz im Vergleich zum Jahr 2023 verändern wird.



Die Einschätzung der künftigen Umsatzentwicklung für 2024 basiert auf den Umsätzen aus 2023. Sowohl die Anbieter in **Aachen** als auch die **bundesweiten Anbieter** gehen für das laufende Jahr von einer positiven Umsatzentwicklung von mehr als 10 Prozent aus!



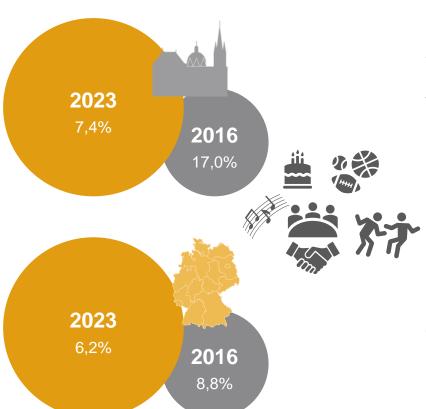


TEILNEHMER*INNEN



Ausländische Teilnehmer*innen bei allen Veranstaltungen

Basis: EITW, Hochrechnung der Werte aus der Anbieterbefragung 2024: Anteil der Teilnehmer*innen vor Ort aus dem Ausland in % für 2023 (Anteil bei allen Veranstaltungen)



Aachen

Der Anteil ausländischer Teilnehmer*innen lag in **Aachen** über dem **Deutschland**-Wert. Nach wie vor zeigt sich, dass in Aachen die geografische Lage des Dreiländerecks zum Tragen kommt.

Deutschland

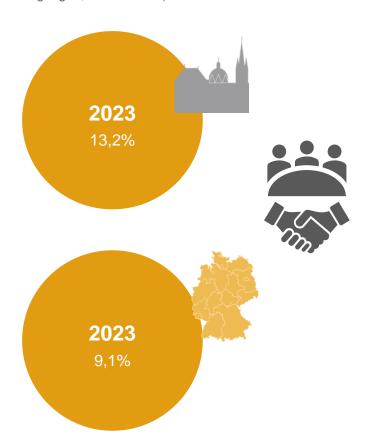
Der Anteil ausländischer Teilnehmer*innen stieg 2023 in Deutschland an und lag über dem Vorjahreswert (3,9 Prozent).

Hinweis: Ausländische Teilnehmer*innen sind per Definition Teilnehmer*innen, die ihren Wohnsitz außerhalb Deutschlands haben.



Ausländische Teilnehmer*innen bei Business-Veranstaltungen

Basis: EITW, Hochrechnung der Werte aus der Anbieterbefragung 2024: Anteil der Teilnehmer*innen vor Ort aus dem Ausland in % für 2023 (Anteil bei Business-Veranstaltungen: Seminare, Tagungen, Konferenzen)



Aachen

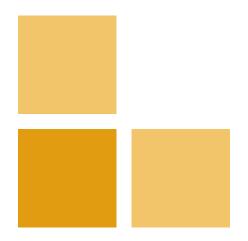
Der Anteil ausländischer Teilnehmer*innen bei Business-Veranstaltungen lag in **Aachen** über dem Deutschland-Wert.

Deutschland

Der Anteil ausländischer Teilnehmer*innen bei Business-Veranstaltungen lag in Deutschland bei 9,1 Prozent.

Hinweis: Ausländische Teilnehmer*innen sind per Definition Teilnehmer*innen, die ihren Wohnsitz außerhalb Deutschlands haben.



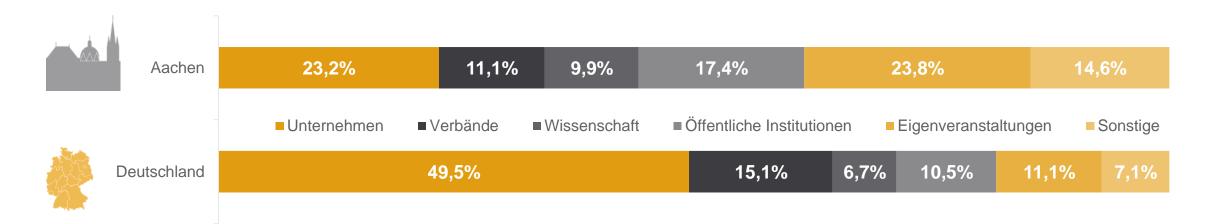


VERANSTALTER



Breit gefächerte Kundschaft in Aachen

Basis: EITW Anbieterbefragung 2024: Bitte geben Sie an, aus welchen Veranstalter-Arten sich Ihre Veranstaltungen prozentual zusammensetzen



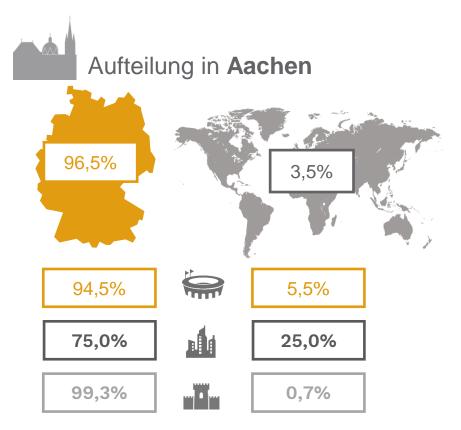
Durch die große Mehrheit der Eventlocations in Aachen kann die Zusammensetzung der Kundengruppen nur schwer mit der bundesweiten Verteilung verglichen werden.

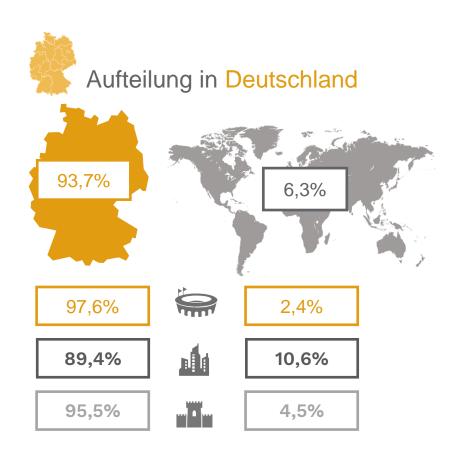
Je nach Veranstaltungsstätten-Art gibt es in **Aachen** Abweichungen in der Aufteilung, wobei der Anteil für Unternehmen bei den Veranstaltungszentren und Tagungshotels teilweise bei über 40 Prozent bzw. 60 Prozent liegt. Die große Anzahl der Eventlocations in der Stichprobe, bei denen Eigenveranstaltungen über ein Viertel des Veranstaltungsvolumens ausmachen, führt zur abweichenden Verteilung.



Veranstalter-Aufteilung: Nationale vs. internationale Quellmärkte

Basis: EITW Anbieterbefragung 2024: Wie teilten sich die Veranstalter ihrer Herkunft nach 2023 prozentual auf?





In Aachen hatten die Veranstaltungszentren und Tagungshotels einen höheren Anteil internationaler Veranstalterkunden als deutschlandweit. Die Eventlocations hingegen wurden fast ausschließlich von nationalen Veranstaltern gebucht.



Veranstalter-Herkunft: Internationale Quellmärkte

Basis: EITW Anbieterbefragung 2024: Welche internationalen Quellmärkte sind die wichtigsten für Ihre Veranstaltungsstätte?



In **Aachen** gehörten Belgien, die Niederlande und UK zu den wichtigsten Quellmärkten, aber auch andere Nationen wurden genannt.

Im Deutschland-Ranking der wichtigsten internationalen Quellmärkte 2023 waren vorwiegend die europäischen Nachbarstaaten vertreten, aber auch Überseemärkte wie die USA und China.

BE Quellmarkt Aachen

NL Quellmarkt Aachen/Deutschland

DK Quellmarkt Deutschland



Veranstalter-Herkunft: Potentielle künftige Quellmärkte

Basis: EITW Anbieterbefragung 2024: Aus welchen internationalen Quellmärkten erhalten Sie Anfragen für künftige Veranstaltungen? Hierzu zählen auch Anfragen, die noch nicht bestätigt sind bzw. nicht bestätigt wurden.



Für die zukünftigen Marketing-Aktivitäten in internationalen Quellmärkten ist es wichtig, potentielle neue Märkte zu identifizieren.

In der Grafik sind die potentiellen Quellmärkte gelistet, von denen in **Aachen** Anfragen für Veranstaltungen vorlagen, unabhängig davon, ob die Veranstaltungen zustande kamen.

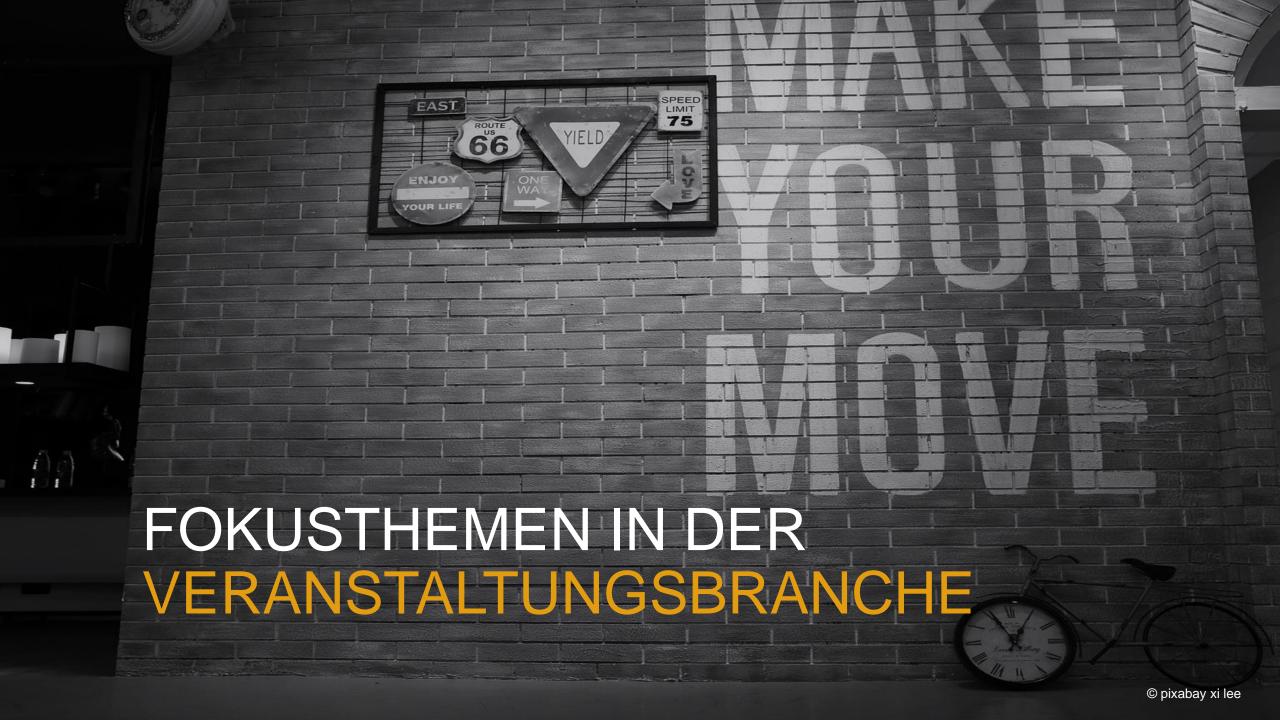


Image

Basis: EITW, Veranstalterbefragung 2024: Bevorzugte Bundesländer

Unter den TOP-3-Flächenbundesländern der befragten Veranstalter liegen 2024 Bayern, **Nordrhein-Westfalen** und Hessen.





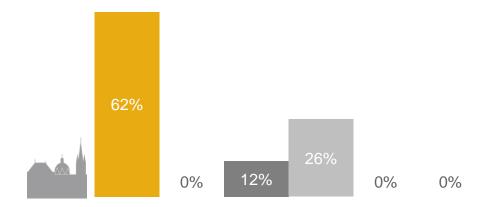


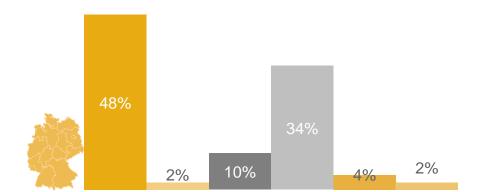




Zukünftiger Personalbedarf

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2024: Wie schätzen Sie Ihren Personalbedarf zukünftig ein?





- Unsere Mitarbeiterzahl bleibt stabil
- Wir bauen Personal ab
- Wir stellen ein und finden ausreichend Personal
- Wir suchen Personal, können den Bedarf aber nicht zufriedenstellend decken
- Wir haben Bereiche outgesourct, weil wir den Bedarf nicht zufriedenstellend decken konnten
- Sonstiges

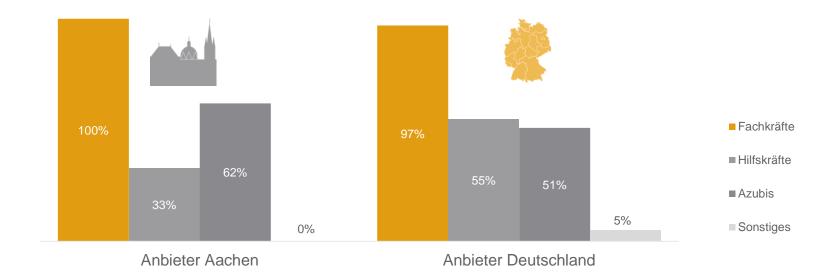
In **Aachen** ist der Anteil einer stabilen Belegschaft mit 62 Prozent deutlich höher, so dass auch weniger Personal gesucht wird (38 Prozent). Ein Personalabbau ist hier nicht spürbar und es wurde auch kein Personal outgesourct.

Bei etwa der Hälfte der Anbieter in **Deutschland** bleibt die Mitarbeiterzahl stabil. Die Zahl der Betriebe, die Personal einstellen wollen, den Bedarf aber nicht decken können, lag bei rund einem Drittel.



Suchende Betriebe benötigen vor allem Fachkräfte

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2024: Welches Personal wird gesucht? (Mehrfachnennungen möglich)



Von den Anbieterbetrieben, die nach Personal suchen (vgl. Seite 36), sind die mit Abstand meisten Betriebe auf der Suche nach Fachkräften, gefolgt von Azubis und Aushilfen.



Personelle Engpässe für Anbieter und Veranstalter bedeutsam

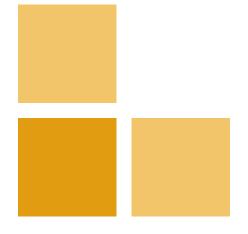
Basis: EITW, Anbieter- und Veranstalterbefragung 2024: Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu?

Krisenbewertung: Personalengpässe



Die Veranstalter und die deutschen Anbieter haben die Bedeutung von Personalengpässen gleichermaßen im Blick. Für 87 Prozent der Veranstalter und für 80 Prozent der deutschen Anbieter haben personelle Engpässe eine (sehr) hohe Bedeutung. In **Aachen** ist die Lage jedoch entspannter. Für 51 Prozent der Befragten haben personelle Engpässe nur eine geringe Bedeutung.



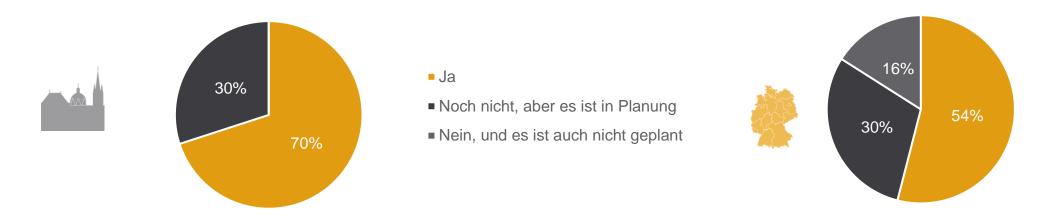


FOKUSTHEMA: NACHHALTIGKEIT



Nachhaltigkeitsmanagementsysteme

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2024: Haben Sie bereits ein Nachhaltigkeitsmanagementsystem in Ihrem Unternehmen integriert?



In **Aachen** gaben 70 Prozent der Befragten an, ein Nachhaltigkeitsmanagementsystem integriert zu haben. Die übrigen Betriebe planen ein solches anzuschaffen. Der genaue Zeitpunkt konnte aber noch nicht angegeben werden.

Die in Aachen genutzten Zertifikate waren Ökoprofit und fairpflichtet.

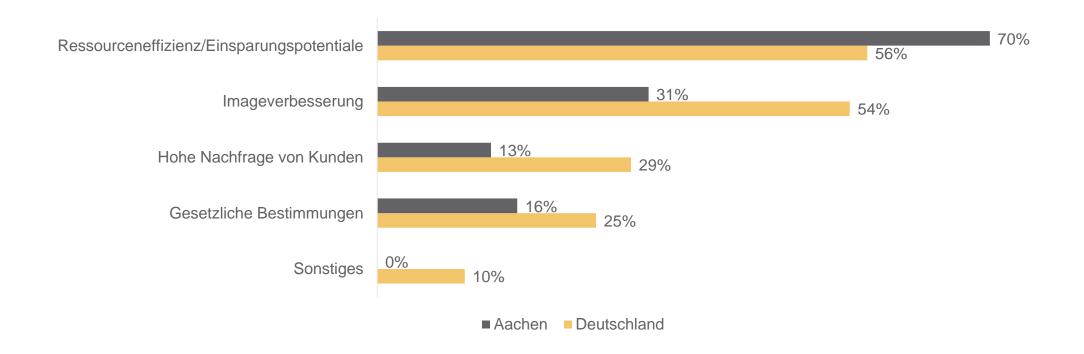
Deutschlandweit haben mehr als die Hälfte der Anbieterbetriebe ein Nachhaltigkeitsmanagementsystem im Unternehmen integriert. Knapp über die Hälfte der Anbieterbetriebe, die eine Zertifizierung planen, haben schon einen Zeithorizont vor Augen, die übrigen können hierzu keine Einschätzung treffen.

Bei den Befragten, die über kein Nachhaltigkeitsmanagementsystem verfügen und ein solches auch nicht planen, scheitert eine Umsetzung vor allem am personellen und zeitlichen Aufwand.



Motivation hinter der Umsetzung von Nachhaltigkeitsmanagementsystemen

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2024: Welche Motivation steckt hinter der Umsetzung einer Zertifizierung oder anderer Nachhaltigkeitsmaßnahmen? (Mehrfachnennungen möglich)

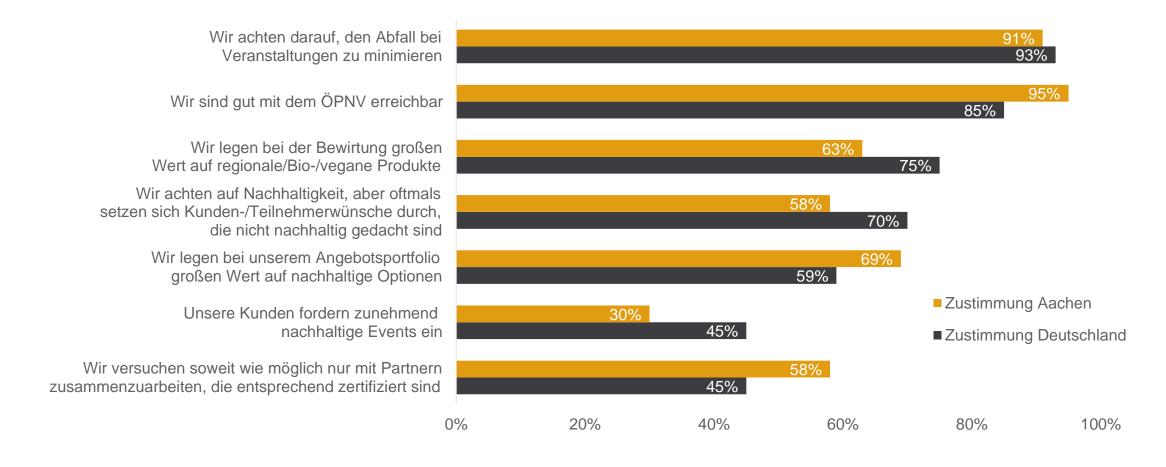


Am häufigsten gaben die Anbieterbetriebe in **Aachen** an, Nachhaltigkeitsmanagementsysteme wegen der Einsparungspotentiale anzuschaffen. Deutschlandweit war die Imageverbesserung fast genauso wichtig wie die Ressourceneffizienz.



Anbieter: Statements zum Thema Nachhaltigkeit

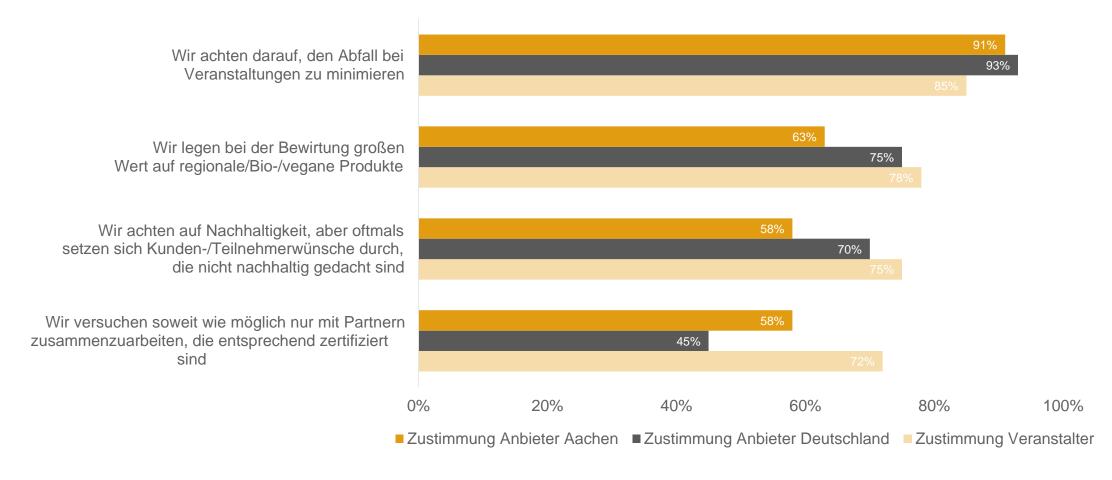
Basis: EITW, Anbieterbefragung 2024: Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Statements zum Thema Nachhaltigkeit zu?





Anbieter & Veranstalter: Statements zum Thema Nachhaltigkeit

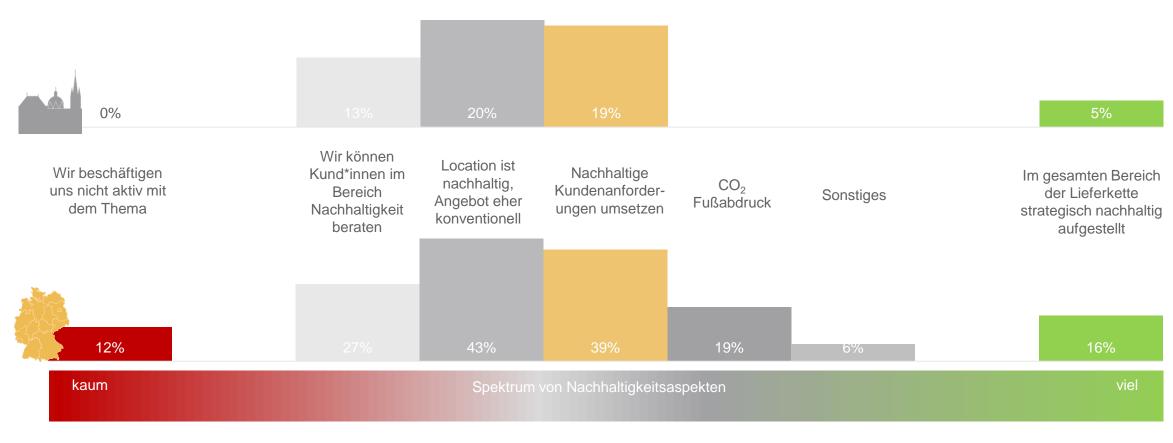
Basis: EITW, Anbieter- & Veranstalterbefragung 2024: Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Statements zum Thema Nachhaltigkeit zu?





Nachhaltigkeit in den Anbieterbetrieben ist im Ausbau

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2024: Wie weit sind Sie in Sachen Nachhaltigkeit? (Mehrfachnennungen möglich)



Am häufigsten gaben die Anbieterbetriebe in **Aachen** an, eine nachhaltige Location mit eher konventionellem Angebot anzubieten. Fünf Prozent der befragten Betriebe gaben an, im gesamten Bereich der Lieferkette strategisch nachhaltig aufgestellt zu sein.

EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT © pixabay Gerd Altmann

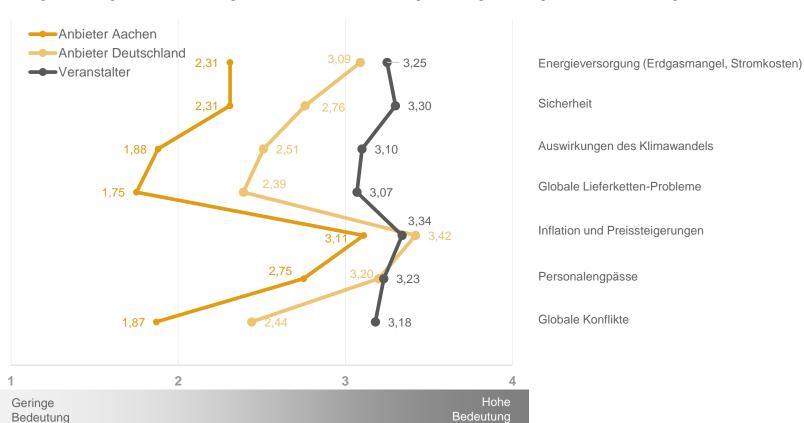


Inflation und Personal sind die größten Herausforderungen

Basis: EITW, Anbieter- und Veranstalterbefragung 2024: Wie werden sich die beschriebenen Entwicklungen Ihrer Meinung nach allgemein auf Business Events und die Veranstaltungsteilnahme auswirken?

Darstellung der Herausforderungen anhand von Mittelwerten

Die Befragten wurden gebeten, die Bedeutung für verschiedene Herausforderungen in Bezug auf das eigene Unternehmen anzugeben



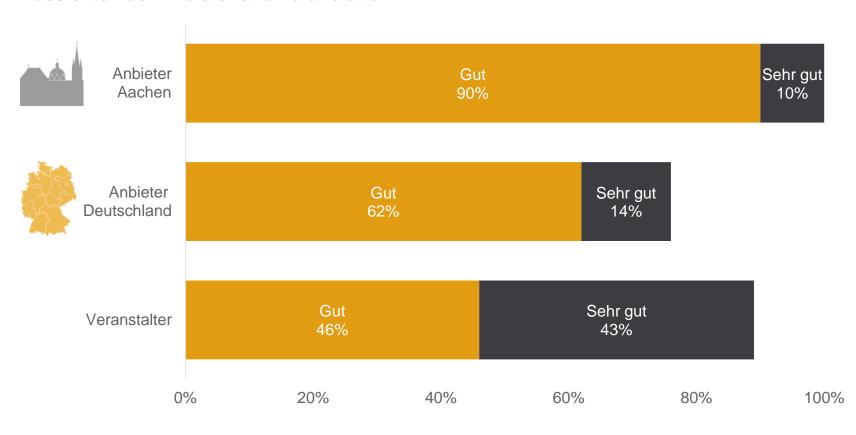
Die Anbieter in **Aachen** sind von den Herausforderungen Inflation und Personalengpässen am stärksten betroffen, wenn auch teilweise deutlich weniger stark als die **deutschen Anbieter** oder die Veranstalter.



Die Buchungslage vermittelt eine positive Stimmungslage

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2024: Wie bewerten Sie die Buchungslage (sowohl Buchungen als auch Anfragen) derzeit und für die kommenden Monate? Veranstalterbefragung 2024: Wie bewerten Sie die Veranstaltungslage in Ihrer Organisation bzw. bei Ihren Kund*innen derzeit und in den kommenden Monaten?

Aussichten der Anbieter und Veranstalter



Zuversicht bei Anbietern und Veranstaltern:

89 Prozent der Veranstalter gehen von einer (sehr) guten Veranstaltungslage aus.

Drei Viertel der deutschen Anbieter (76 Prozent) schätzen die Buchungslage für die kommenden Monate ebenfalls als (sehr) gut ein.

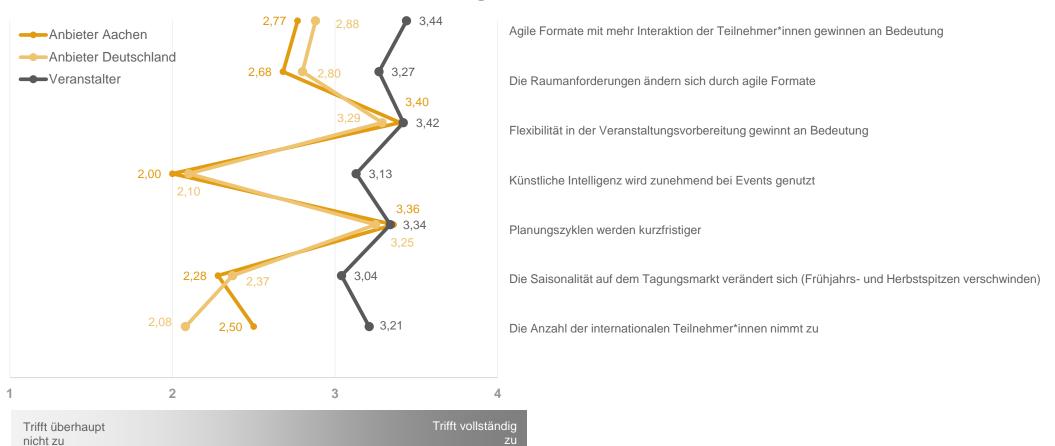
Die **Aachener** Anbieter sehen die Buchungslage durchweg positiv.



Zukunft der Business Events – Anbieter und Veranstalter

Basis: EITW, Anbieter- und Veranstalterbefragung 2024: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Was verändert sich am wahrscheinlichsten bei künftigen Business Events?



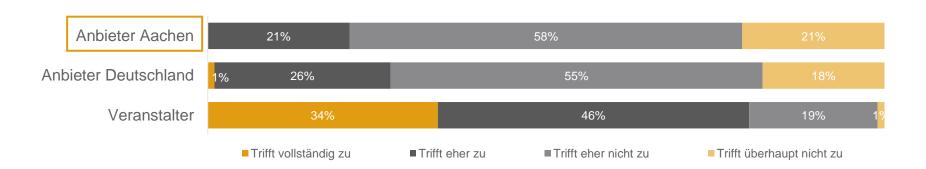


Anbieter und Veranstalter nehmen KI unterschiedlich wahr

Basis: EITW, Anbieter- und Veranstalterbefragung 2024: Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu?

Statement: "Künstliche Intelligenz wird zunehmend bei Events genutzt."

Meinungsbild zum Statement



Die Veranstalter und Anbieter haben hier unterschiedliche Auffassungen – die Veranstalter nutzen KI stärker für Events (80 Prozent trifft eher bis trifft vollständig zu) als die deutschen Anbieter bzw. **Aachener** Anbieter (73 Prozent bzw. 79 Prozent stimmen eher nicht bis überhaupt nicht zu).

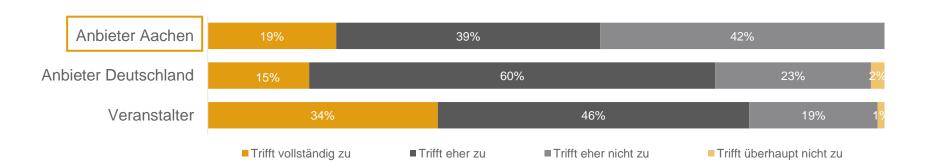


Agile Formate für Veranstalter wichtig

Basis: EITW, Anbieter- und Veranstalterbefragung 2024: Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu?

Statement: "Agile Formate mit mehr Interaktion der Teilnehmer*innen gewinnen an Bedeutung."

Meinungsbild zum Statement



Bei den Veranstaltern gab ein Drittel der Befragten an, dass das Statement vollständig zutrifft. Bei den Anbietern wurde diesem Statement zwar nicht ganz so stark vollständig zugestimmt, aber rund zwei Drittel der deutschen Anbieter stimmten eher zu. Bei den Aachener Betrieben sind scheinbar nicht ganz so viele agile Formate angefragt, da hier der Anteil der Betriebe, für die dieses Statement "eher nicht zutrifft" am höchsten ist.

Tendenziell wird die Bedeutung von agilen Formaten auf beiden Seiten erkannt.

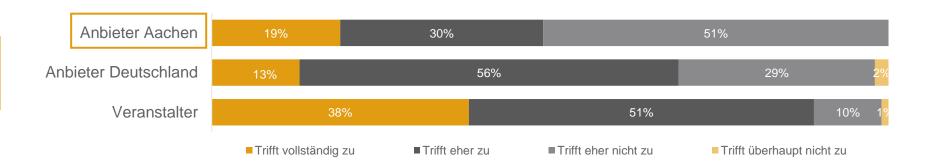


Agile Formate gehen mit veränderten Raumanforderungen einher

Basis: EITW, Anbieter- und Veranstalterbefragung 2024: Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu?

Statement: "Die Raumanforderungen ändern sich durch agile Formate."



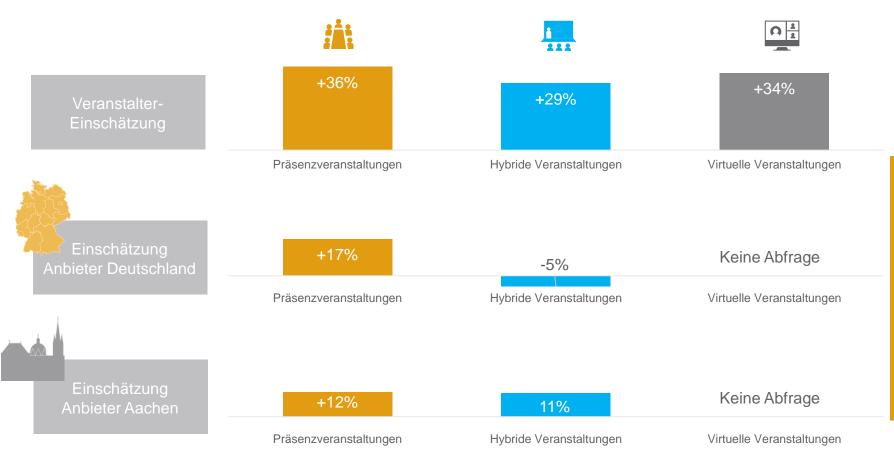


Veranstalter stimmten dem Statement zu 89 Prozent zu, während die Zustimmung bei den deutschen Anbietern mit 69 Prozent etwas geringer ausfiel. In den Aachener Betrieben ändern sich die Raumanforderungen konsequenterweise nicht so stark, da die agilen Formate insgesamt weniger bedeutsam sind.



Anbieter und Veranstalter erwarten mehr Veranstaltungen in 2024

Basis: EITW, Anbieter- und Veranstalterbefragungen 2024: Wie schätzen Sie die Entwicklungen für 2024 ein? Bitte geben Sie die Werte für Veranstaltungsaufkommen im Vergleich zum Jahr 2023 an



Präsenzveranstaltungen haben auch 2024 Wachstumspotential. Die Erwartungen der Aachener Betriebe liegen leicht unter den Deutschlandwerten, die Betriebe in Aachen glauben jedoch stärker an hybride Veranstaltungen.



Mehr Teilnehmer*innen onsite für 2024 erwartet

Basis: EITW, Anbieter- und Veranstalterbefragungen 2024: Wie schätzen Sie die Entwicklungen für 2024 ein? Bitte geben Sie die Werte für Teilnehmer*innenaufkommen im Vergleich zum Jahr 2023 an.



Teilnehmer*innen haben auch 2024 Wachstumspotential. Die **Aachener** Betriebe gehen im Gegensatz zu den deutschen Anbietern jedoch im Online-Bereich bei Teilnehmer*innen von hybriden Veranstaltungen von einem stärkeren Zuwachs aus.





Zentrale Ergebnisse und Perspektiven

Veranstaltungen und Teilnehmer*innen in Aachen

Im Jahr 2023 fanden in Aachen 6.640 reine Präsenzveranstaltungen mit 1,24 Mio. Teilnehmer*innen statt. Laut Angaben der Anbieter verzeichnete Aachen vor allem bei Teilnehmer*innen aber auch bei den Veranstaltungen Zuwächse.

Seminare, Tagungen und Kongresse neben Kultur & Sport als wichtigste Veranstaltungs-Art

Meetings und Tagungen machten in Aachen etwa ein Drittel aller Veranstaltungen aus und bildeten damit die wichtigste Säule des Veranstaltungsmarktes. Mit Hinblick auf die Größenklassen von Tagungen dominierten 2023 mit rund 77 Prozent aller Veranstaltungen vor allem die kleinen Meetings mit bis zu 100 Teilnehmer*innen. Der Anteil von großen Veranstaltungen (über 1.000 Teilnehmer*innen) lag mit 1,2 Prozent fast gleichauf mit dem deutschen Durchschnitt.

Steigende Umsätze bei den Anbietern

Die Umsätze in den Anbieterbetrieben haben im Vergleich zu 2022 deutlich zugenommen. Insgesamt lag in Aachen eine Umsatzsteigerung von rund 22 Prozent vor. Für das laufende Jahr 2024 wird von den Aachener Anbietern ein Umsatzplus von ca. 12 Prozent erwartet.

Aachen verzeichnete mehr internationales Publikum

Der Anteil internationaler Veranstaltungen lag in Aachen mit 10,6 Prozent über dem Deutschlandwert. Ausländische Veranstalter (3,5 Prozent) kamen v.a. aus Belgien, den Niederlanden und UK. Der Anteil ausländischer Teilnehmer*innen lag in Aachen mit 7,4 Prozent bzw. 13,2 Prozent bei den Business-Veranstaltungen über dem deutschen Durchschnitt.



Zentrale Ergebnisse und Perspektiven

Zusammensetzung der Veranstalter-Arten in Aachen bunt gemischt

In Aachen setzt sich die Veranstalter-Kundschaft aus diversen Gruppen wie Unternehmen, öffentlichen Institutionen, Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen zusammen. Eigenveranstaltungen machen mit 23,8 Prozent ebenfalls einen wichtigen Teil des Veranstaltungsaufkommens aus.

Personalmangel weniger prekär als deutschlandweit

In Aachen suchen die Anbieterbetriebe zwar Personal, vor allem Fachkräfte, aber der Anteil der Befragten, die eine stabile Mitarbeiterzahl vorweisen, ist deutlich höher als bundesweit. Während deutschlandweit ein Drittel der Betriebe die vakanten Stellen nicht zufriedenstellend besetzen kann, ist es in Aachen nur ein Viertel.

Potentiale und Wettbewerbsvorteile im Bereich Nachhaltigkeit noch stärker herausstellen

Der Anteil der Betriebe, die bereits ein Nachhaltigkeitsmanagementsystem integriert haben, liegt in Aachen bei 70 Prozent und damit deutlich über dem deutschen Durchschnitt. Dabei achten Aachener Anbieter vor allem auf die Abfallminimierung und stimmen beim Angebotsportfolio nachhaltiger Veranstaltungen und der Zusammenarbeit mit zertifizierten Partnern stärker zu als deutschlandweit.

Prognosen für die Zukunft

Die Akteure der Branche rechnen für das laufende Jahr 2024 mit mehr Veranstaltungen und Teilnehmer*innen als im Vorjahr. Die Buchungslage für die kommenden Monate sieht für alle befragten Aachener Betriebe gut bis sehr gut aus.

Der MICE-Markt in Deutschland



Deutscher Veranstaltungsmarkt wächst stabil weiter



Nachhaltigkeit wird zum Erfolgsfaktor



Trends wie agile Formate und KI bestimmen Wandel der Branche



Nationaler Markt bleibt solide, Internationales Geschäft zieht an



Trend zu größeren Veranstaltungen bei **Business Events**



Deutschland als Standort für Business Events resilient und zukunftsfähig



Der MICE-Markt in Aachen hat seit 2016 eine sehr positive Entwicklung genommen: dies trifft sowohl auf die Angebotsals auch auf die Nachfragesituation zu.

Aachen kann im Meeting- & Eventbereich vor allem bei den Mega-Trends "Internationalität" und "Nachhaltigkeit" punkten!





Veranstaltungsstätten-Arten



Veranstaltungszentren

Zu den Veranstaltungszentren gehören Kongresszentren, Sport- und Mehrzweckhallen, Arenen sowie Bürgerhäuser, die speziell zur Durchführung von Veranstaltungen gebaut wurden und keine Übernachtungsmöglichkeiten anbieten.



Tagungshotels

Tagungshotels bieten neben den Tagungsfazilitäten auch Übernachtungsmöglichkeiten an.



Eventlocations

Zu den Eventlocations zählen besondere Veranstaltungsstätten, die ursprünglich für einen anderen Zweck gebaut wurden. Hierzu gehören z.B. Burgen/Schlösser, Museen, Fabrikhallen/Lokschuppen, Studios, Freizeitparks, Hochschulen/Unis und Flughäfen.

Veranstaltungsformen

(Erfassung jeweils ab 20 Teilnehmer*innen)

Präsenzveranstaltungen:



Veranstaltungen, bei denen die Teilnehmer*innen ausschließlich vor Ort teilnehmen können, durch ihr persönliches Erscheinen (einfache digitale Elemente, wie z.B. Live-Berichte via X (früher Twitter) etc. machen die Veranstaltung noch nicht zu einer hybriden Veranstaltung).

Hybride Veranstaltungen:



Veranstaltungen, bei denen die Teilnehmer*innen selbst die Wahl haben, ob sie vor Ort (d.h. mit persönlichem Erscheinen) oder digital teilnehmen, z.B. über Live-Streams zu den Sessions und/oder über Teilnahme per Webinar-Funktionen. Bei diesen Veranstaltungen werden Präsenzveranstaltungen zeitgleich mit virtuellen Komponenten kombiniert.

Onsite-Veranstaltungen:

Onsite = Präsenzveranstaltungen plus hybride Veranstaltungen.

Virtuelle Veranstaltungen:



Veranstaltungen, bei denen die Teilnehmer*innen nur via Stream/Videokonferenz- oder Webinar-Software etc. teilnehmen können. Es gibt keine Teilnahmemöglichkeit vor Ort. Die Veranstaltungen können aus einem Studio oder einer Location mit Studioeinrichtung (temporär oder fest verbaut) etc. heraus produziert und gesendet werden – die Mitarbeiter*innen vor Ort sind dann jedoch keine Teilnehmer*innen im eigentlichen Sinn. Eine weitere Unterscheidung zwischen digitalen und virtuellen Veranstaltungen findet hier nicht statt, die Begriffe sind demzufolge synonym zu verstehen.



Veranstaltungsarten

Seminare, Tagungen, Kongresse: geschäftlich, zum Wissensaustausch und Networking

Ausstellungen/Präsentationen: Produktpräsentationen, kleinere Messen etc.

Sport- und Kulturevents: Popkonzerte, Sportveranstaltungen etc.

Social Events: Rahmenprogramme, Dinner- und Abendveranstaltungen (sozusagen Events, die Bestandteil

einer größeren, übergeordneten Veranstaltung z.B. eines Kongresses sind)

Lokale Veranstaltungen: Treffen ortsansässiger Vereine und Gruppen, z.B. gemeinnützige Clubs

Festivitäten: Jubiläen, Bankette, Hochzeiten, Firmenfeiern, Partys (eigenständige Veranstaltungen ohne

Bezug zu einer anderen Veranstaltung)

Beruflich motivierte Veranstaltungen: Meetings und Veranstaltungen mit geschäftlichem Hintergrund, z.B. Kongresse, Tagungen,

Seminare und Workshops, aber auch universitäre Veranstaltungen, Firmen-Promotions und

Unternehmens-Galas

Events: Veranstaltungen mit Unterhaltungs- und Freizeit-Charakter, wie z.B. gesellschaftliche und

kulturelle Veranstaltungen, Sportevents und Festivitäten, Bankette und Jubiläen



Veranstaltungsarten

Internationale Veranstaltungen: Onsite-Veranstaltung mit mindestens 10 Prozent ausländischen Teilnehmer*innen, bei

der die ausländischen Teilnehmer*innen vor Ort waren

Onsite-Teilnehmer*innen aus dem Ausland: Besucher*innen von Veranstaltungen, die ihren Hauptwohnsitz außerhalb von

Deutschland haben





Im Auftrag von

Eurogress Aachen Monheimsallee 48 52062 Aachen

Tel.: 0241-91310

E-Mail: info@eurogress-aachen.de Internet: www.eurogress-aachen.de

aachen tourist service e.V.

Markt 45-47 52062 Aachen

Tel.: 0241-180290

E-Mail: info@aachen-tourismus.de Internet: www.aachen-tourismus.de

Mit freundlicher Unterstützung von Industrie- und Handelskammer (IHK) Aachen Theaterstraße 6-10

52062 Aachen

Tel.: 0241-44600

E-Mail: info@aachen.ihk.de Internet: www.ihk.de/aachen

Bremen, Wernigerode, Mai 2024





Industrie- und Handelskammer Aachen









Durchgeführt und erstellt durch

Europäisches Institut für TagungsWirtschaft GmbH (EITW) an der Hochschule Harz

Prof. Dr. Michael-Thaddäus Schreiber (Geschäftsführer)

Dr. Ralf Kunze (Datenanalyse)

Dipl.-Kffr. (FH) B.A. Andrea Dessi (Text und Konzeption)

Friedrichstraße 57-59

38855 Wernigerode

Tel: 03943-659 268 E-Mail: mail@eitw.de

Internet: www.eitw.de